Zeitschrift: Tätigkeitsbericht der Naturforschenden Gesellschaft Baselland

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Baselland

Band: 13 (1942-1943)

Artikel: Die Ergolz als Vorfluter häuslicher und industrieller Abwasser

Autor: Schmassmann, W.

Inhaltsverzeichnis

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-676459

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 22.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wissenschaftliche Arbeiten

Die Ergolz als Vorfluter häuslicher und industrieller Abwasser

Untersuchungen zur Lösung der Abwasserfrage im Ergolztal

Von **Dr. W. SCHMASSMANN**, Liestal.

Inhaltsverzeichnis.

Seite

1. Veranlassung der Untersuchung 18
2. Durchführung der Untersuchung 20
3. Die Wasserführung der Ergolz 23
4. Die Wassertemperaturen 33
5. Die physikalischen und chemischen Eigenschaften des Ergolzwassers im Längenprofil 35

   A. Die physikalischen Eigenschaften 38
      a) Die Farbe 38
      b) Die Trübung 39
      c) Depot 39

   B. Die chemischen Eigenschaften 43
      a) Geruch 43
      b) Reaktion 44
      c) Schwefelwasserstoff 44
      d) Sulfite 44
      e) Alkalität 44
      f) Feste Bestandteile 46
      g) Glühverlust 58
      h) Oxydierbarkeit ($KMnO_4$-Verbrauch) 61
      i) Ammoniak 61
      k) Chloride 62
      l) Sauerstoff 62
      m) Sauerstoffzehrung 71

6. Die physikalischen und chemischen Eigenschaften der stündlich gefassten Proben an gleicher Stelle 72

   A. Die Proben vom 14. Oktober 1931, erhoben oberhalb Sissach und im Kanal der Aktienmühle Augst 72
      a) Lufttemperatur 73
      b) Wassertemperatur 73
      c) Alkalität 73

Seite

d) Feste Bestandteile 75
e) Glühverlust 75
f) Ammoniak 76
g) Chloride 76
h) Reaktion 76
i) Sauerstoff. 77

B. Die Untersuchungen vom 17./18. November 1932 in Niederschönthal . . 79
a) Schwebestoffe, total 79
b) Gelöste Stoffe, total 82
c) Ammoniak 82
d) Nitrite 83
e) Nitrate 83
f) Oxydierbarkeit 83
g) Chloride 83
h) Alkalität 84
i) Sauerstoff 84
k) Sauerstoffzehrung 85

7. Biologische Untersuchungen 85
a) Herbst 1929 86
b) 16. Juli 1930 87
c) 3. September 1930 88
d) 6. Oktober 1931 88
e) 14. Oktober 1931 88
f) 1. November 1931 88
g) 21. November 1931 89
h) 6. Dezember 1931 90
i) 4. September 1932 90
k) 20. November 1932 90
l) 28., 29. und 30. Dezember 1932, 2. Januar 1933 91

8. Bakteriologische Ergebnisse 94
9. Die fischereilichen Verhältnisse 95
10. Hygienische Verhältnisse 96
11. Zusammenfassung der Untersuchungsergebnisse 98

1. Veranlassung der Untersuchung.

Der wasserarme Sommer 1929 hatte in sinnfälliger Weise gezeigt, dass die Belastung der Ergolz mit Abwassern einen Grad erreicht hat, welcher in hygienischer und fischereilicher Hinsicht zu unhaltbaren Zuständen führen kann. Besonders unangenehm macht sich auch die Ablagerung der der Ergolz zufliessenden Schmutzstoffe in ihrem gestauten Endlauf bei Augst bemerkbar.

Zur Ausarbeitung eines technischen Projektes für eine rationelle Beseitigung der Abwasser war es notwendig, den Verunreinigungsgrad der Ergolz und die Ursachen der Verunreinigung festzustellen.